

RSV Breckenheim bei der Bezirksmeisterschaft im HallenradSPORT

Nach der Winterpause traten die HallenradSPORTler des Bezirkes Wiesbaden/Nassau in Taunusstein an, um ihre Meister herauszufahren und sich für die Hessenmeisterschaften zu qualifizieren. Mit dabei der Rad-Sport-Verein 1912 Wiesbaden-Breckenheim, der mit insgesamt 2 Startern, 5 Sportlern und einem Wertungsrichter erfolgreich teilnahm.

Im 4er-Einradfahren in der offenen Klasse bei den Jugendlichen (U 19) ging es mit der neuen Kür sehr konzentriert zu Sache. Es starteten die „Fränze“ mit Tamara Breite, Marie Elter, Tamina Fleck und Remo Raabe. Mit herausgefahrenen 107,17 Punkten errangen sie den Bezirksmeister-

titel in ihrer Alterklasse und die souveräne Qualifikation zu den Hessenmeisterschaften im März - sehr zur Freude des Trainergespanns mit Franz Fleck und Veronika Becht. Dass zur Qualifikation 30 Punkte gereicht hätten, zeigt die derzeitige Leistungsfähigkeit der Mannschaft, deren Ziel es in diesem Jahr ist, sich zumindest für den Junior-Deutschland-Cup, das heißt Halbfinale zur Deutschen Meisterschaft - zu qualifizieren.

Im 1er Kunstfahren der Schülerinnen U11 ging Letizia Beyer für den RSV auf die Fläche. Mit herausgefahrenen 25,7 Punkten - bei aufgestellten 26,3 Punkten, belegte sie den 3. Platz. Diese aus-

gezeichnete Leistung wurde ebenfalls mit einer neuen Bestleistung belohnt. Sogar der zuletzt im Training etwas wackelige Sattel-Lenker-Stand klappte einwandfrei und das freute die Trainerin Ute Raabe besonders. Nun gilt es, noch größere Schwierigkeiten in das Programm ein- und das Potenzial weiter auszubauen. Die in dieser Klasse außerdem gemeldete RSV-Sportlerin Klara Kemmer musste leider krankheitsbedingt absagen.

Auch mit dabei, war für den RSV der Bundeskampfrichter Karl-Heinz Bohrmann, der sich für gerechte Wertungen sorgte. Auch ihm vielen Dank für den Einsatz. OR



Die Starter und Trainer des Rad-Sport-Vereins Breckenheim, v.l.n.r.: Ute Raabe, Letizia Beyer, Marie Elter, Tamara Breite, Franz Fleck, Remo Raabe, Tamina Fleck und Veronika Becht.